Presseinformation

13. April 2021

Weitere 300.000 Selbsttests für NÖ Kinderbetreuungspersonal

LR Teschl-Hofmeister: Verwendung von Anterio-Nasal-Tests in der Praxis hat sich bewährt

Die niederösterreichische Landesregierung hat in ihrer heutigen Sitzung den Ankauf von 300.000 weiteren Anterio-Nasal-Tests für die Pädagoginnen und Pädagogen, die Betreuerinnen und Betreuer und das weitere Personal der NÖ Kinderbetreuungseinrichtungen sowie Tageseltern beschlossen. „Bereits zu Beginn des Jahres wurden für die rund 11.000 Personen aus dem Kinderbetreuungsbereich in Niederösterreich sogenannte Anterio-Nasal-Tests angekauft. Die Verwendung in der Praxis hat sich bewährt, denn die Selbsttests liefern rasche Ergebnisse und können Klarheit schaffen, wenn sich beispielsweise jemand vor dem Dienstantritt unwohl oder kränklich fühlt. Als Bildungs-Landesrätin freut es mich sehr, dass das Land Niederösterreich nun eine zweite Tranche dieser Selbsttestkits für unser Personal in der Kinderbetreuung ankauft“, erklärt dazu die zuständige Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. Die Anterio-Nasal-Tests stellen eine zusätzliche Maßnahme zu den ohnehin regelmäßig stattfindenden Testungen dieser Berufsgruppen in den Teststraßen dar und sollen damit die Sicherheit aller Beteiligten weiter erhöhen.

Derzeit befinden sich aufgrund des Lockdowns auch die niederösterreichischen Kinderbetreuungseinrichtungen im Notbetrieb, rund 59 Prozent aller Kindergartenkinder sind derzeit in Betreuung. Für den Betreuungsbetrieb vor Ort gelten die erhöhten Schutzmaßnahmen der Ampelfarbe Rot. Neben den allgemeinen Hygieneempfehlungen gilt für das Personal in den allgemein genutzten geschlossenen Räumen eine FFP2-Masken-Pflicht.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at